

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Halle (Saale), 20.11.1718-31.12.1719

4. Dezember 1718

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-180510](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-180510)

Bielefeld fort. Vom ~~15~~ ¹⁵ Jan. 1815
wollte ich nach Bielefeld und
H. H. fallen in die Bielefelder
den nicht zu lassen. Nach
ist mir aus Bielefeld die Morgens
abfahren, nach der Grafschaft, der
auch die Maschin, ein
H. aus Fugelland nach Bielefeld zu
nicht gekommen, und weil
1. Konstantin, sprach für
in einem Person in Bielefeld
zu, sprach nach Bielefeld
der Bielefelder Bielefelder
an. H. mir abfahren von dem H.
Claudern nach Bielefeld, sollte
7. Bielefeld, welche zusammen
gel. Bielefeld, die Bielefelder
Bielefelder. Bielefeld nach
Ken Bielefeld, Bielefeld mir aus
gel. Bielefeld nicht als bald
Bielefelder: Bielefeld der H. Grafschaft
die Bielefelder Bielefelder
Bielefeld gekommen, Bielefelder
Bielefelder Bielefelder Bielefelder
mit 4. Bielefelder über das Bielefelder
und Grafschaft Bielefelder Bielefelder
Bielefelder, Bielefelder Bielefelder
die Bielefelder Bielefelder. Und
4. Morgens Bielefelder mir aus 6. Ufr

10. Sonstige aus über Haldrap im
Donnerstag. Mailan davon, mit selb. Z.
nach Mittag Ramen wir nach St. An
oben in der Extra aufgeben in der St. An
Zugaben. Der Abend um 5. Uhr
waren wir in Lüne, also dass
der Posten meistens ganz harmlos anging
nach dem Halle Frederik. Wir liefen
aus gegen über im Wirtshaus eine
gute Suppe machen, und fuhren die
ganze Nacht hindurch, bis dass wir
in der Nacht nach Olfen Ramen. In
Wirtshaus machte uns, mittelst der
ab und wieder aufgegeben harmlos
Coffee zu trinken, und nach dem wir
ausgeräumt, setzten wir
uns am W. Loth und Ramen um

5. 11. Uhr in Mittag nach Bour
baum. Bis hierher hatten wir gute
Friede gehabt. Der Tagd Donner
ab am 2. Advent hatten wir
unsere Feier und Gott
Wort, nach. aus 2. Petr. 3. So
damit die alle sol gegrüßet. it
ex Ps. 36. Er ist die Erleuchtete
Quelle. Nach Guom nen Fr
quichtung in Bourbaum gingen
wir ab, und Ramen nach Mittag mit
der Extra Post um 4. Uhr 2 $\frac{1}{2}$ Mei,
an den obgedachten Ort, nach